

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Finsing

am 10. September 2003 von 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 01.09.2003 geladen.

Der Bürgermeister eröffnet um 19.30 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Name, Vorname	Anwesenheit	Funktion
Krzizok, Heinrich	anwesend	1. Bürgermeister
Kressirer Max	anwesend	2. Bürgermeister
Fuß Elisabeth	anwesend	3. Bürgermeisterin
Fellermeier Roland	anwesend	Gemeinderat
Gartner Georg	anwesend	Gemeinderat
Hagn Martin	anwesend	Gemeinderat
Haßelbeck Alois	anwesend	Gemeinderat
Karl Richard	anwesend	Gemeinderat
Kuhn Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Lachmann Jürgen	anwesend	Gemeinderat
Lang Emmeran	abwesend; entschuldigt	Gemeinderat
Mayer Markus	anwesend	Gemeinderat
Schätzl Richard	anwesend	Gemeinderat
Schwenzer Walter	anwesend	Gemeinderat
Söhl Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Suhre Hans-Rudolf	anwesend	Gemeinderat
Theen Wolfgang	anwesend	Gemeinderat

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

Tagesordnung

TOP Thema

1. Genehmigung der Niederschrift vom 21. Juli 2003
2. Mitgliedschaft der Gemeinde Finsing bei der Volkshochschule Erding (VHS) und der Kreismusikschule Erding (KMS);
hier: Vortrag Herr Reinhart Loechle
3. Bebauungsplan „Gewerbepark Lüßwiesen“, Teil I;
2. Vereinfachte Änderung – Satzungsbeschluss
4. Vollzug des Haushaltsplans 2003;
Halbjahresbericht
5. Schulsozialarbeit;
Informationen über die Tätigkeit des Arbeitskreises – Bestätigung des Trägers
6. Anfragen, Wünsche und Informationen
 - 6.1 Gemeindechronik
 - 6.2 Bauausschuss-Sitzung / Wahleinweisung
 - 6.3 Informationsveranstaltung zum Mobilfunk
 - 6.4 Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung
 - 6.5 Tag der offenen Tür Kreiskrankenhaus Erding
 - 6.6 2. Internationales Fest in der Schule Finsing
 - 6.7 Oberbayerisches Reitturnier auf dem Reiterhof Laurent
 - 6.8 Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr Finsing
 - 6.9 Oldie- und Discoparty auf dem Freizeitgelände Samweber
 - 6.10 Ampelprobleme in Neufinsing
 - 6.11 Volksfestbus
 - 6.12 FOS-Praktikantinnen in der Gemeinde Finsing
 - 6.13 Visualisierung der Planung zur Flughafentangente-Ost, Bauabschnitt V
 - 6.14 Pfarrfest in Eicherloh

- 6.15 Adventsmarkt
- 6.16 Ortsplan der Gemeinde Finsing
- 6.17 Verkehrsschau in der Gemeinde Finsing;
Klärung verschiedener verkehrssicherheitsrechtlicher Probleme
- 6.18 Besichtigung der Gemeindegrenzen durch den Gemeinderat
- 6.19 Ampelanlage Neufinsing
- 6.20 Jugendraum Finsing
- 6.21 Anfragen

1. Genehmigung der Niederschrift vom 21. Juli 2003

Der Gemeinderat genehmigt die obengenannte Niederschrift ohne Einwendungen.

**2. Mitgliedschaft der Gemeinde Finsing bei der Volkshochschule Erding (VHS) und der Kreismusikschule Erding (KMS);
hier: Vortrag Herr Reinhart Loechle**

Nachdem die Gemeinde Finsing nach wie vor überlegt, sowohl bei der VHS als auch bei der KMS auszutreten und in dieser Angelegenheit bereits eine Diskussion mit dem Vorsitzenden der VHS, Herrn 1. Bürgermeister Schwimmer, und dem Leiter der VHS, Herrn Fröhlich, am 26. Mai 2003 stattgefunden hat, begrüßt der 1. Bürgermeister zu der heutigen Sitzung Herrn Musikschuldirektor Reinhart Loechle von der Kreismusikschule Erding.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass ihm die Unterschriftenliste mit 60 Unterschriften von Bürgern und Bürgerinnen vorliegt, die für die weitere Mitgliedschaft der Gemeinde Finsing bei der Kreismusikschule Erding plädieren. Anschließend übergibt der Bürgermeister das Wort an Herrn Reinhart Loechle.

Ausführlich schildert Herr Reinhart Loechle die Tätigkeit und die Aufgaben der Kreismusikschule. Er teilt mit, dass alle Gemeinden des Landkreises Erding sowohl bei der Kreismusikschule als auch bei der Volkshochschule Mitglied sind. Derzeit nehmen 90 Schüler aus der Gemeinde Finsing die verschiedenen Angebote der Kreismusikschule Erding wahr. Pro Schüler hat die Gemeinde 122,98 € jährlich (insgesamt ca. 11.000 €) an die Kreismusikschule zu entrichten. Die Gesamtkosten der Kreismusikschule werden auf Freistaat Bayern (10 %), Kommunen (40 %) und die Eltern (50 %) aufgeteilt. In seinen Ausführungen betont Herr Loechle, dass Privatmusikunterricht kein Ersatz für den Unterricht bei der Musikschule ist. Verschiedene andere Gemeinden hätten ebenfalls Überlegungen bezüglich eines Austritts angestellt, wie die Gemeinde Finsing. Statt Musikunterricht bei der Kreismusikschule sollte eine Privatperson Musikunterricht geben. Diese Vorhaben sind jedoch langfristig gescheitert, da der gesamte Unterricht an einzelnen Personen festgemacht war und letztendlich Eltern sowie Kinder die Leidtragenden waren, wenn diese Personen aufhörten oder krankheitsbedingt nicht tätig werden konnten. Tritt die Gemeinde Finsing bei der Kreismusikschule aus, so kann die Kreismusikschule in der Gemeinde Finsing keinen Musikunterricht mehr anbieten. Die Schüler aus Finsing wären dann gezwungen, entweder in Erding oder in einer anderen Gemeinde Unterricht bei der Musikschule zu nehmen. Allerdings hätten Sie keinen Anspruch auf Unterricht. Eventuell müssten sie sich sogar auf eine Warteliste setzen lassen. Herr Loechle betont, dass der Musikschule eine erziehende Funktion zukommt, da Musikerziehung und Kreativität (wie malen, spielen etc.) enorm wichtig für die Jugendlichen sind. So sind derzeit Planungen im Gange, die die Musikschule noch mehr in Schulen und in Kindergärten integrieren sollen. Tritt die Gemeinde Finsing aus, so wäre es durchaus möglich, dass Musikschüler aus der Gemeinde Finsing einen höheren Beitrag entrichten müssen, als Schüler aus Mitgliedsgemeinden.

Bürgermeister Krzizok bedankt sich bei Herrn Musikschuldirektor Loechle für die ausführlichen Informationen und weist darauf hin, dass eine Entscheidung der Gemeinde erst in einer der nächsten Sitzungen fallen wird.

Eine Beschlussfassung hierzu ergeht nicht.

**3. Bebauungsplan „Gewerbepark Lüßwiesen“, Teil I;
2. Vereinfachte Änderung – Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 21. Juli 2003 beschlossen, den Bebauungsplan „Gewerbepark Lüßwiesen“, im Vereinfachten Verfahren zu ändern. Die Änderung hat folgendes beinhaltet:

Im Bereich 2.1/2.2 wird auf der Westseite der Bauraum bis zur Anbauverbotszone der St 2082 zurückgenommen. Auf der Südseite wird der Bauraum bis zu einem Abstand von 7 m zur Grundstücksgrenze und auf der Ostseite bis zu einem Abstand von 5 m zur Grundstücksgrenze erweitert. Die Ausgleichsflächen nach der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung werden dem Ökokonto entnommen.

Am Änderungsverfahren wurde das Landratsamt Erding und das Straßenbauamt München als Träger öffentlicher Belange beteiligt. Anregungen und Bedenken sind nicht eingegangen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbepark Lüßwiesen“, Teil I mit Begründung in der Fassung vom 21.07.2003 als Satzung.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

**4. Vollzug des Haushaltsplans 2003;
Halbjahresbericht**

Der Gemeinderat wird von GL Bichlmaier über die bisherigen Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde Finsing nach dem Stand vom 31.08.2003 informiert. Nach dem Stand der derzeitigen Entwicklungen der Einnahmen und Ausgaben ist der Haushaltsausgleich im Haushaltsjahr 2003 nicht gefährdet. Auch im Haushaltsjahr 2003 nehmen die Einnahmen bei der Gewerbesteuer einen positiven Verlauf. Allerdings ist zu berücksichtigen, dass es sich hier zum großen Teil um Vorausleistungen handelt.

GR Schwenzer wünscht eine ausführliche schriftliche Zusammenstellung der bisherigen Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht ohne Einwendungen zur Kenntnis.

**5. Schulsozialarbeit;
Informationen über die Tätigkeit des Arbeitskreises – Bestätigung des Trägers**

Der Gemeinderat hatte in der Sitzung am 07.04.2003 beschlossen, die Jugendsozialarbeit zum 01.01.2004 an der Schule Finsing einzuführen. Um einen geeigneten Träger für die Jugendsozialarbeit zu finden, war ein Arbeitskreis gebildet worden. Bürgermeister Krzizok und GL Bichlmaier berichten über die Sitzungen des Arbeitskreises vom 14.07.2003 und vom 04.08.2003.

In der ersten Sitzung stellten sich dem Arbeitskreis die geladenen Träger Brücke Erding e.V., Kreisjugendring Erding und AWO Erding mit ihren Konzepten vor. In der Sitzung am 04.08.2003 hatten die Mitglieder des Arbeitskreises ausführlich darüber diskutiert, wem die Trägerschaft der Jugendsozialarbeit übertragen werden sollte. Mit deutlicher Mehrheit kam der Arbeitskreis zu dem Ergebnis, dem Gemeinderat und dem Schulverband zu empfehlen, die Brücke Erding e.V. mit der Trägerschaft der Jugendsozialarbeit zu beauftragen. Ausschlaggebend hierfür war in erster Linie die mehrjährige Erfahrung der Brücke Erding im Bereich der Jugendsozialarbeit.

Beschluss:

Der Gemeinderat Finsing beschließt, die Brücke Erding mit der Durchführung der Jugendsozialarbeit an der Grund- und Teilhauptschule Finsing zu beauftragen. Der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Finsing wird empfohlen, einen gleichlautenden Beschluss zu fassen.

GL Bichlmaier teilt mit, dass in Absprache in den Bürgermeistern der Gemeinden Finsing, Neuching und Moosinning die Zuwendungsanträge beim Kreisjugendamt Erding eingereicht wurden, das diese nach Überprüfung und Stellungnahme an die Regierung von Oberbayern weiterleiten wird.

Anwesend:	16
Ja	15
Nein	1

6. Anfragen, Wünsche und Informationen

6.1 Gemeindechronik

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Gemeindechronik Teil I: Eicherloh demnächst fertiggestellt wird. Aus diesem Grund ist am 18.10.2003 die Vorstellung der Chronik im Rahmen einer Feierstunde vorgesehen. Beginn der Veranstaltung ist 19.00 Uhr. Hierzu wird noch schriftlich geladen.

6.2 Bauausschuss-Sitzung / Wahleinweisung

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass am Montag, den 15.09.2003 um 17.30 Uhr eine Bauausschuss-Sitzung stattfindet. Um 19.30 Uhr findet im Rathaus in Neufinsing die Wahleinweisung für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 21.09.2003 statt.

6.3 Informationsveranstaltung zum Mobilfunk

Der Bürgermeister erinnert daran, dass am 17.09.2003 um 19.30 Uhr im Sport- und Jugendheim eine Informationsveranstaltung zum Thema „Mobilfunk“ abgehalten wird.

6.4 Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

Der Bürgermeister informiert das Gemeinderatsgremium, dass die nächste Gemeinderatssitzung nicht wie vorgesehen am 22.09.2003 sondern erst am Montag, den 29.09.2003 stattfindet. Grund für die Verschiebung dieser Sitzung sind die Landtags- und Bezirkswahlen am 21.09.2003.

6.5 Tag der offenen Tür Kreiskrankenhaus Erding

Das Kreiskrankenhaus Erding führt am Sonntag, den 28.09.2003 einen Tag der offenen Tür für die Bevölkerung des Erdinger Landkreises durch.

6.6 2. Internationales Fest in der Schule Finsing

Das 2. Internationale Fest in der Schule Finsing wird am Samstag, den 22.11.2003 abgehalten.

6.7 Oberbayerisches Reitturnier auf dem Reiterhof Laurent

Das Oberbayerische Reitturnier findet in der Zeit vom 19.09. bis 21.09.2003 auf dem Reiterhof Laurent statt. Am 20.09.2003 ist ein Feuerwerk vorgesehen. Die Gestattung wurde durch den Bürgermeister erteilt.

6.8 Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr Finsing

Am 14.09.2003 findet das Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr Finsing von 11.00 – 20.00 Uhr statt.

6.9 Oldie- und Discoparty auf dem Freizeitgelände Samweber

Am 12.09.2003 und 13.09.2003 findet auf dem Grundstück beim Freizeitpark Samweber eine Oldieparty und eine Discoparty statt. Die Oldieparty wurde von 20.00 – 2.00 Uhr und die Discoparty von 20.00 – 3.00 Uhr genehmigt, so der Bürgermeister. Von Seiten des Gemeinderats werden keine Einwendungen erhoben.

6.10 Ampelprobleme in Neufinsing

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Ampelanlage in Neufinsing aufgrund von Bauarbeiten kurzfristig ausgefallen ist. In diesem Zusammenhang gibt der Bürgermeister bekannt, dass der Antrag auf Aufstellung einer Vier-Punkt-Ampel erneut abgelehnt worden ist. Das Schreiben des Straßenbauamtes München vom 07.08.03 wurde sowohl dem CSU-Ortsverband als auch der Politischen Frauenrunde zugesandt.

6.11 Volksfestbus

Der Bürgermeister zeigt sich zufrieden darüber, dass die Bürgerinnen und Bürger aus den Gemeinden Finsing und Neuching den Volksfestbus sehr gut angenommen haben und die Gemeinderatsgremien für ihre Entscheidung in dieser Sache sehr gelobt wurden. Der Volksfestbus sollte auch im nächsten Jahr wieder eingesetzt werden.

6.12 FOS-Praktikantinnen in der Gemeinde Finsing

Der Bürgermeister teilt mit, dass ab September 2003 zwei Praktikantinnen der Fachoberschule Erding ihr Praktikum in der Gemeinde Finsing ableisten.

6.13 Visualisierung der Planung zur Flughafentangente-Ost, Bauabschnitt V

GL Bichlmaier macht darauf aufmerksam, dass mittlerweile die CD von der Universität der Bundeswehr München für den obengenannten Bauabschnitt der FTO bei der Gemeindeverwaltung vorliegt. Leider kann man das Anwesen Henner, das in der Gemeinde Finsing am stärksten von den Auswirkungen der FTO betroffen ist, nicht gut erkennen. Dies wurde auch Herrn Professor Schwarz von der Uni der Bundeswehr München mitgeteilt. Die Gemeinde wird demnächst eine überarbeitete CD erhalten.

6.14 Pfarrfest in Eicherloh

Am 04.10.2003 findet von 16.00 – 20.00 Uhr das Pfarrfest des Pfarrgemeinderats Eicherloh statt.

6.15 Adventsmarkt

GR Suhre plädiert dafür, dass in Kürze ein Treffen der Organisatoren des Weihnachtsadventmarktes stattfindet.

Der Bürgermeister schlägt als Termin den 22.09.2003 um 19.00 Uhr im Rathaus vor. Die Beteiligten werden schriftlich geladen.

6.16 Ortsplan der Gemeinde Finsing

GR Mayer stellt fest, dass in den Ortsplänen der Gemeinde Finsing das Gewerbegebiet „Lüßwiesen“ nicht enthalten ist. Die Verwaltung sollte sich in dieser Angelegenheit um eine Lösung bemühen.

**6.17 Verkehrsschau in der Gemeinde Finsing;
Klärung verschiedener verkehrssicherheitsrechtlicher Probleme**

GRin Fuß kritisiert die im Gewerbegebiet auf den Straßen parkenden Autos, die für die Landwirte ein erhebliches Problem darstellen. Sie erkundigt sich, ob es nicht möglich wäre, die ungute Situation durch Halteverbotschilder zu lösen.

Der Bürgermeister schlägt vor, das Problem im Rahmen der Verkehrsschau, die Ende September/ Anfang Oktober stattfindet, zu klären.

GR Söhl empfiehlt, im Rahmen dieser Verkehrsschau auch die Parksituation im Ort Eicherloh zu klären.

Auf Wunsch von GR Theen sollte auch an der Kreuzung Almweg/Hasenweg/Finsinger Straße im Rahmen der Verkehrsschau geklärt werden, ob diese unfallträchtige Kreuzung entschärft werden kann.

GR Hagn wünscht, dass im Zuge der Verkehrsschau, auch der Bereich Einmündung Kirchenweg in die St 2082 bezüglich der kreuzenden Radfahrer besichtigt wird.

6.18 Besichtigung der Gemeindegrenzen durch den Gemeinderat

GRin Fuß spricht sich dafür aus, dass der Gemeinderat im Rahmen einer Radltour die Gemeindegrenzen kennen lernt. Der Bürgermeister wird einen Termin festlegen.

6.19 Ampelanlage Neufinsing

GR Hagn fordert, dass die Angelegenheit „Vier-Punkt-Ampel“ nochmals in einer der nächsten Sitzungen behandelt wird.

6.20 Jugendraum Finsing

GR Schätzl lobt, dass der Jugendraum im Bürgerhaus Finsing von der dortigen Jugend vollständig geweißelt wurde, einschließlich dem Treppenhaus. Die Materialien wurden von der Gemeinde bezahlt.

6.21 Anfragen

GR Schätzl fragt an, wann die Hinweistafel für den Spielplatz im Baugebiet „Pfarrfründe“ aufgestellt wird.

Der Bürgermeister antwortet, dass die Tafel bestellt wurde und sofort nach Lieferung aufgestellt wird.

Außerdem wünscht GR Schätzl Auskunft darüber, ob die Kalkulation für die Finanzierung des VHS-Gebäudes schon vorliegt.

Der VHS-Vorsitzende 1. Bürgermeister Schwimmer ist derzeit auf Wahlkampftour und wird die Kalkulation Anfang Oktober vorlegen, so 1. Bürgermeister Krzizok.

GR Haßelbeck erkundigt sich, ob es den Tatsachen entspricht, dass der Wasserzweckverband Moosrain eine neue Leitung durch Privatgrundstücke zum Gewerbegebiet „Lüßwiesen“ verlegt hat.

Der Bürgermeister stellt fest, dass dies Sache des Wasserzweckverbandes Moosrain ist und dieser die Angelegenheit mit den Grundstückseigentümern zu klären hat.

GR Schwenzer will wissen, wann mit der Herausgabe der neuen Gemeindebroschüre zu rechnen ist.

GL Bichlmaier teilt mit, dass ein erster Vorabdruck in der Verwaltung vorliegt. Dieser wird korrigiert und vom Verlag nochmals überarbeitet. Anschließend wird das Gemeinderatsgremium einen Korrekturabzug erhalten.

Der Bürgermeister beendet die öffentliche Sitzung um 20.45 Uhr.

Neufinsing, den 11. September 2003

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Krzizok

Schriftführer: VOAR Bichlmaier